

# Kapitalmarktresearch **Ausblick 2007**

Februar 2007

[Hintergründe](#)

[Thesen](#)

[Meinungen](#)

[Statistiken](#)

cometis AG  
Michael Diegelmann

Unter den Eichen 7  
65195 Wiesbaden

Tel +49 (0)611 20 58 55-18  
Fax +49 (0)611 20 58 55-66

[diegelmann@cometis.de](mailto:diegelmann@cometis.de)  
[www.cometis.de](http://www.cometis.de)

## **Was ist das Kapitalmarktresearch von cometis?**

Das Kapitalmarktresearch der cometis AG stützt sich auf diverse Umfragen und Studien unter den Protagonisten des Marktes. In der vorliegenden Ausgabe erhalten Sie eine Zusammenfassung der aktuellen Ergebnisse unseres „Kapitalmarktpanels“, das in Kooperation mit den VDI nachrichten konzipiert wurde, um zukünftige Trends an den Kapitalmärkten zu analysieren und mögliche Informationsdefizite aufzudecken. Teilnehmer des Panels sind die jeweiligen Leiter des Emissionsgeschäfts (Equity Capital Markets) namhafter deutscher und ausländischer Banken. Hierzu zählen u.a. JP Morgan, Goldman Sachs, Dresdner Kleinwort, UBS, DZ Bank, Société Générale, Lehman Brothers, SEB, Helaba oder Cazenove. Die Befragung wird in jedem Quartal durchgeführt, um einen regelmäßigen Eindruck zum aktuellen Stimmungsumfeld an den Börsen einzufangen und Meinungen zu Spezialthemen zu analysieren.

In diesem Dokument präsentieren wir Ihnen die anonymisierten, teilweise unveröffentlichten Ergebnisse zu unseren Spezialthemen.

# Inhaltsverzeichnis

## Ausblick 2007

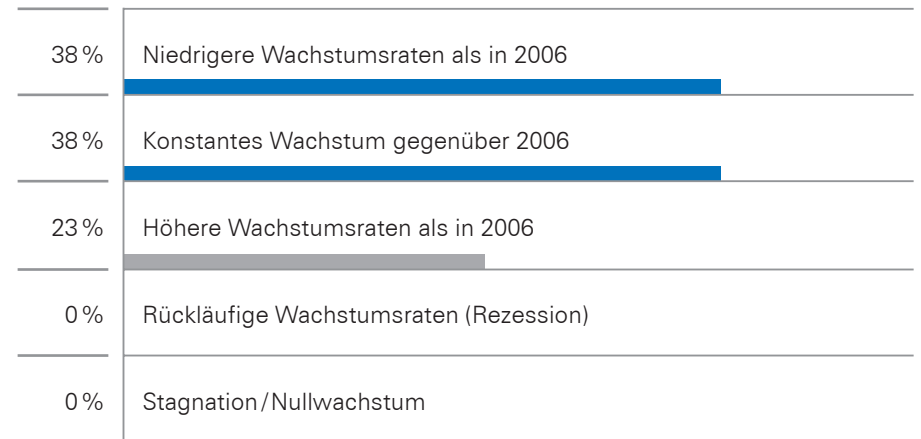
1.	Wie wird sich Ihrer Meinung nach das Wirtschaftswachstum in Deutschland im Jahr 2007 entwickeln?	3
2.	Welchen Einfluss hat Ihrer Meinung nach die Mehrwertsteuer-Erhöhung auf die konjunkturelle Entwicklung?	4
3.	Wie werden sich die Zinsen der EZB in den kommenden 12 Monaten verändern?	5
4.	Welche Asset-Klasse wird im Jahr 2007 Ihrer Meinung nach von den Anlegern bevorzugt werden?	6
5.	Wie wird sich der aktuell bestehende Käufermarkt für Neuemissionen in 2007 entwickeln?	7
6.	Welche neuen Technologien werden im kommenden Jahr zu den Favoriten zählen?	8
7.	Wie wichtig stufen Sie auf einer Skala von 1-6 die Veröffentlichung von Planzahlen börsennotierter Unternehmen ein?	9
8.	Welche Auswirkung hat Ihrer Meinung nach die Veröffentlichung von Planzahlen auf den Wert eines Unternehmens?	10

# Ausblick 2007

## 1. Wie wird sich Ihrer Meinung nach das Wirtschaftswachstum in Deutschland im Jahr 2007 entwickeln?

**Zusammenfassung:** Über die Entwicklung des Wirtschaftswachstums in Deutschland im Jahr 2007 scheiden sich die Geister. 38% der Befragten erwarten niedrigere Wachstumsraten als im Jahr 2006. Ebenfalls 38% erwarten ein konstantes Wachstum gegenüber 2006. Ein höheres Wachstum als im vergangenen Jahr halten 23% für wahrscheinlich. Eine Rezession oder gar Stagnation erwartet kein Experte.

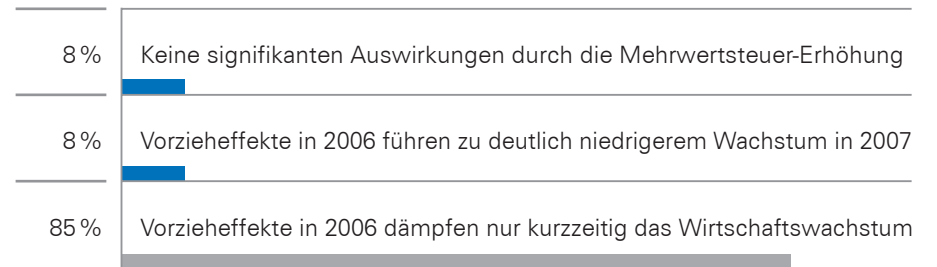
### Entwicklung des Wirtschaftswachstums 2007



## 2. Welchen Einfluss hat Ihrer Meinung nach die Mehrwertsteuererhöhung auf die konjunkturelle Entwicklung?

**Zusammenfassung:** 85% der Panelteilnehmer sind der Ansicht, dass Vorzieheffekte in 2006 aufgrund der höheren Mehrwertsteuer nur kurzfristig das Wirtschaftswachstum in 2007 dämpfen werden. Weitere 8% der Befragten sehen keine signifikanten Auswirkungen durch die Steuererhöhung, der Gefahr eines deutlich niedrigeren Wachstums stimmen ebenfalls 8% zu.

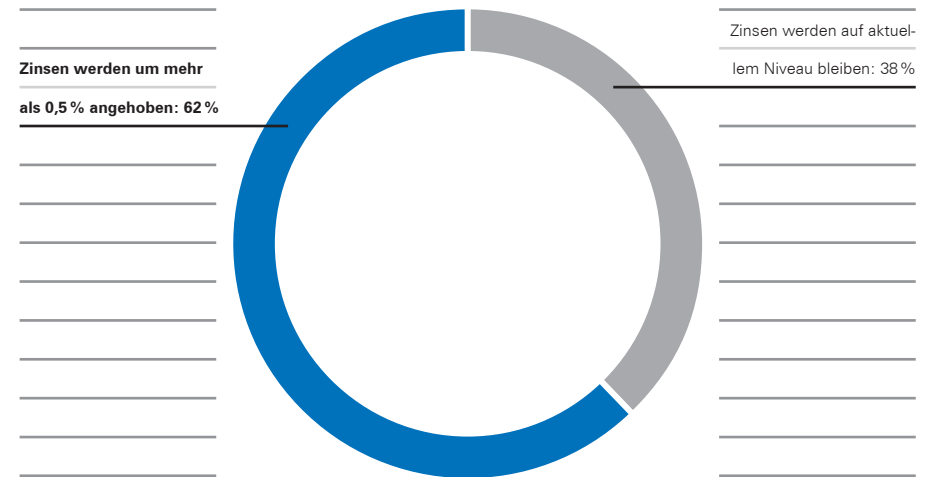
### Auswirkungen der Mehrwertsteuer-Erhöhung auf die konjunkturelle Entwicklung



### 3. Wie werden sich die Zinsen der EZB in den kommenden 12 Monaten verändern?

**Zusammenfassung:** Die Leitzinsen werden, so erwarten 62% unserer befragten Investmentbanker, um mehr als 0,5% in den nächsten 12 Monaten angehoben. Die verbleibenden 38% erwarten ein konstantes Zinsniveau.

#### Zinsentwicklung der EZB

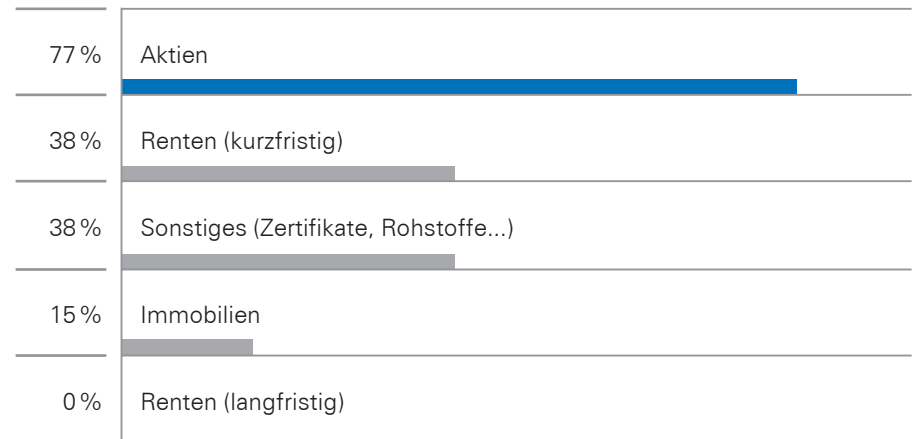


# Ausblick 2007

## 4. Welche Asset-Klasse wird im Jahr 2007 Ihrer Meinung nach von den Anlegern bevorzugt werden?

**Zusammenfassung:** Die überwiegende Mehrheit der Experten (77%) sind der Meinung, dass Aktien im Jahr 2007 die favorisierte Asset-Klasse der Anleger darstellen werden. Kurzfristige Renten und sonstige Anlageformen (wie z.B. Zertifikate, Rohstoffe) erhielten jeweils 38% der Stimmanteile. Immobilien rangieren mit 15% auf dem hinteren Platz noch vor den langfristigen Renten mit 0%.

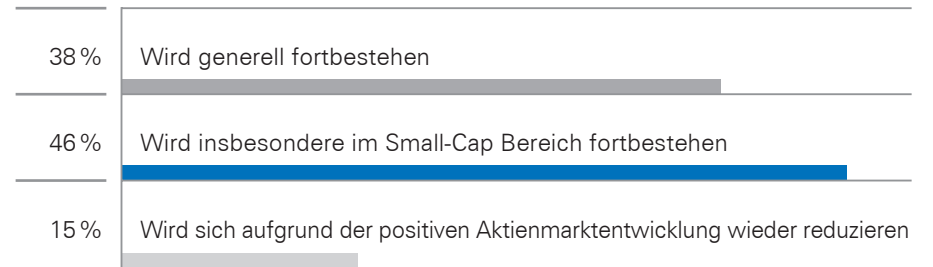
### Bevorzugte Asset-Klassen in 2007



## 5. Wie wird sich der aktuell bestehende Käufermarkt für Neuemissionen in 2007 entwickeln?

**Zusammenfassung:** Laut 46% der Befragten wird der starke Käufermarkt für Neuemissionen insbesondere im Small-Cap Bereich fortbestehen. Für einen generellen Fortbestand, nicht nur im Small-Cap Bereich, votierten 38%. Die restlichen 15% glauben, dass sich der Käufermarkt aufgrund der positiven Aktienmarktentwicklung wieder reduzieren wird.

### Entwicklung des bestehenden Käufermarkts für Neuemissionen



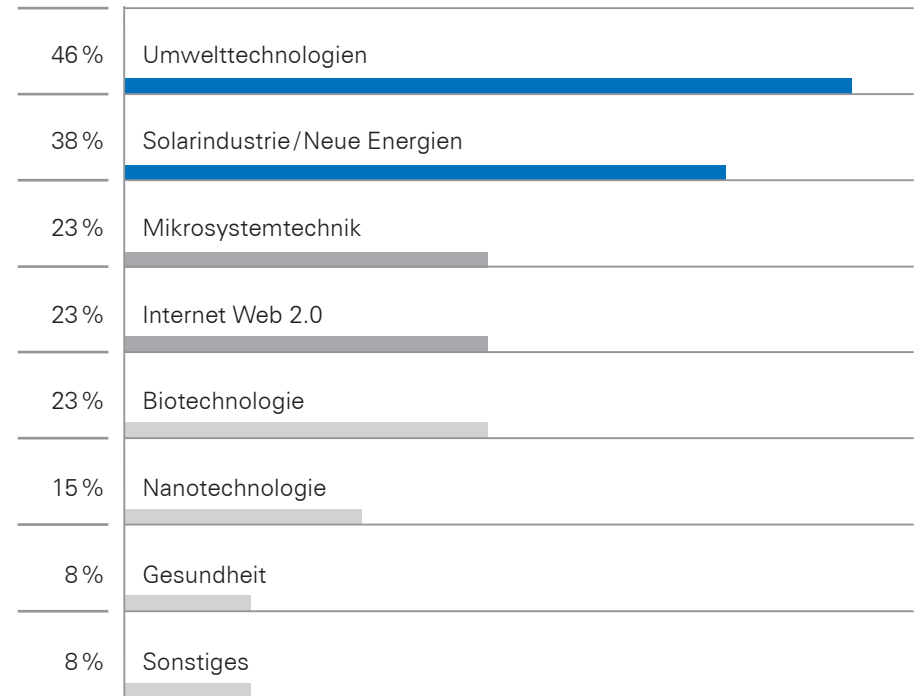


# Ausblick 2007

## 6. Welche neuen Technologien werden im kommenden Jahr zu den Favoriten zählen?

**Zusammenfassung:** Bei den neuen Technologien steht das Thema Umwelt am Kapitalmarkt in diesem Jahr hoch im Kurs (Zustimmung 46%). Die Solarindustrie / Neue Energien landen auf Rang 2 der Favoriten. Mikrosystemtechnik, Internet Web 2.0 sowie die Biotechnologie sind mit jeweils 23% Drittplatzierte. Die Nanotechnologie erreichte 15% vor dem Gesundheitsbereich mit 8% Zustimmung.

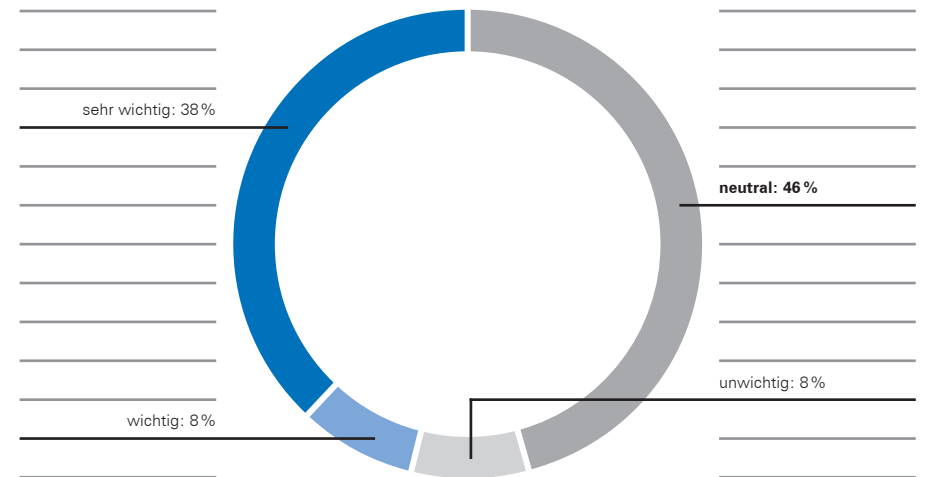
### Favorisierte Technologien 2007



## 7. Wie wichtig stufen Sie auf einer Skala von 1-5 die Veröffentlichung von Planzahlen börsennotierter Unternehmen ein?

**Zusammenfassung:** Die Frage nach der Wichtigkeit von veröffentlichten Planzahlen führt zu gespaltenen Meinungen bei den befragten Investmentbankern. Knapp die Hälfte der Panelteilnehmer (46%) sieht die Veröffentlichung von Planzahlen börsennotierter Unternehmen als neutral an. Im Gegenzug wird sie von weiteren 38% für sehr wichtig erachtet.

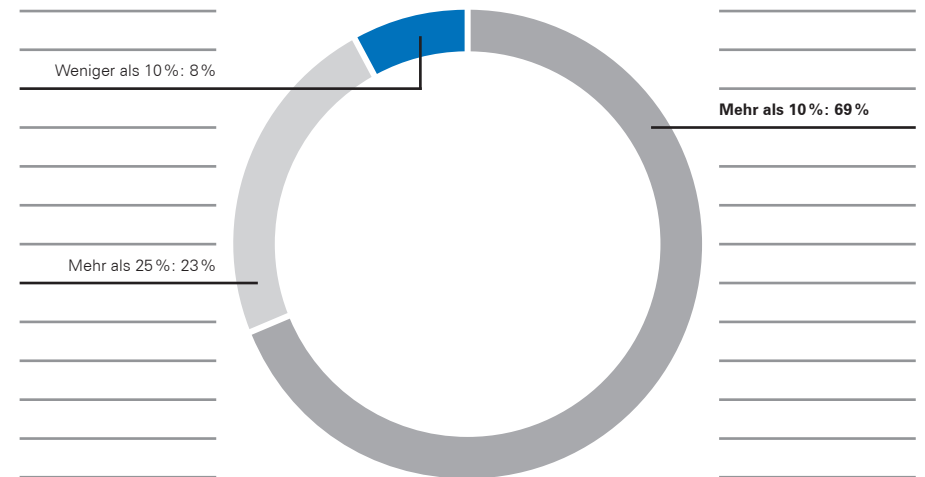
### Wichtigkeit der Veröffentlichung von Unternehmensplanzahlen



## 8. Welche Auswirkung hat Ihrer Meinung nach die Veröffentlichung von Planzahlen auf den Wert eines Unternehmens?

**Zusammenfassung:** Die Mehrheit der Befragten (69%) gibt an, dass veröffentlichte Planzahlen einen Einfluss von über 10% auf den Unternehmenswert ausüben. 23% halten sogar eine Einflussnahme von mehr als 25% für realistisch. Auswirkungen von unter 10% nehmen nur 8% der Banker an.

### Auswirkungen der Veröffentlichung von Planzahlen auf den Unternehmenswert



**Antwortfax**

**per Fax an: +49 (0) 611 20 58 55-66**

Sehr geehrtes cometis-Team,

wir möchten Kontakt mit Ihnen aufnehmen, um nähere Informationen zum Leistungsspektrum der cometis AG zu bekommen.

Bitte rufen Sie uns zurück.

Besonders interessieren wir uns für:

- IPO-Kommunikation
- Investor Relations
- Financial Media Relations
- M&A-Kommunikation
- Creditor Relations
- Private Equity Services
- Corporate Communication
- Krisenkommunikation
- Interne & Kundenkommunikation
- Online Kommunikation
- Corporate Publishing
- Geschäftsberichte
- Hauptversammlungen/Events
- Coaching

Wir sehen momentan keine Möglichkeit zu einer Zusammenarbeit mit Ihnen. Bitte übersenden Sie uns aber weiterhin das Kapitalmarktresearch der cometis AG.

Bitte nehmen Sie uns von Ihrem Email-Verteiler.

**Ansprechpartner:**

Michael Diegelmann

cometis AG

Unter den Eichen 7  
65195 Wiesbaden

Tel.: 0611/20 58 55-18  
Fax: 0611/20 58 55-66

www.cometis.de  
info@cometis.de

Name:

---

Firma:

---

Adresse:

---

Telefon:

---

Telefax:

---

Email:

---